

Giovanni Giacometti hat 42'331 Besucher angezogen

Die Ausstellung *Giovanni Giacometti. Farbe im Licht* wurde am Sonntag, 21. Februar 2010 erfolgreich abgeschlossen. Nach 17 Wochen Ausstellungsdauer konnten 42'331 Besucherinnen und Besuchern verzeichnet werden. Das Rahmenprogramm und die Kunstvermittlungsangebote wurden überdurchschnittlich gut besucht.

Die Ausstellung im Kunstmuseum Bern vom 30. Oktober 2009 bis 21. Februar 2010 verzeichnete 42'331 Besucherinnen und Besucher (wovon 34'451 zahlende und 7'880 gratis). Es konnten 1'258 Ausstellungskataloge verkauft werden. Die Kunstvermittlungsangebote, wie die öffentlichen Führungen am Dienstagabend und Sonntagmorgen, mussten doppelt geführt werden; im Gesamten waren es 72 öffentliche Führungen. Dazu kam ein grosses Interesse an privaten Führungen, die 86mal angeboten werden konnten. Ein Erfolg war auch die didaktische Dokumentation zur Ausstellung, die 237mal gekauft wurde.

Die aussergewöhnlich vielen begeisterten Rückmeldungen von Besucherinnen und Besuchern bestätigen, dass das Ziel der Ausstellung erreicht wurde, nämlich Giovanni Giacometti als führenden Schweizer Künstler zu vermitteln, der zwischen Impressionismus, Postimpressionismus und Fauvismus die wesentlichen Neuerungen der Moderne aufgenommen hat und damit einen wichtigen Beitrag zur Erneuerung der Schweizer Malerei leistete.

Das Kunstmuseum Bern dankt dem Hauptsponsor und Partner, der Credit Suisse für das langfristige Kulturrengagement, das solche Ausstellungsprojekte erst ermöglicht.

Die Ausstellung reist nun nach Chur, wo sie im Bündner Kunstmuseum vom 27. März bis 24. Mai 2010 zu sehen ist.

Absender / Kontakt Medien:

Ruth Gilgen, ruth.gilgen@kunstmuseumbern.ch,
T 031 328 09 19